

Wir stellen uns vor





DATEN UND FAKTEN IN KÜRZE

Schülerzahl:	ca. 950 Schülerinnen und Schüler
Lehrkräfte:	ca. 90 Lehrerinnen und Lehrer
Mitarbeiter:	2 Sekretärinnen, 1 Hausmeister, 1 Schulsozialarbeiter

Das MPG:

eine ganztagsgerechte Schule mit

- Mensa und Bistro
- Forum und Bühne
- Bibliothek und Selbstlernzentrum
- Aufenthalts-, Spiel- und Rückzugsflächen
- hochwertig und modern ausgestalteten Klassen- und Fachräumen

Abschlüsse: Abitur und alle anderen Abschlüsse der SI und SII

MAX-PLANCK-GYMNASIUM

Stapenhorststraße 96
33615 Bielefeld

Tel. 0521 - 51 23 98
Fax 0521 - 51 63 57

E-mail: max-planck-gymnasium@bielefeld.de
www.mpg-bielefeld.de

DAS MPG IST EIN GANZTAGS-GYMNASIUM

Seit dem Schuljahr 2011/12 ist das MPG ein Ganztags-Gymnasium im achtjährigen Bildungsgang (G8). Dadurch eröffnen sich unserer Schule besondere zeitliche, räumliche und personelle Möglichkeiten. Wir nutzen diese, damit sich die Schule als lebendiger Ort des Lernens und Lehrens weiter entwickelt.

Unser pädagogisches Konzept soll dazu beitragen, dass die Schülerinnen und Schüler anregende und bereichernde Lernerfahrungen machen.

Die häufige Arbeit in Doppelstunden bringt Ruhe in den Schulalltag. In der Mittagspause stehen nach dem gemeinsamen Essen in der Mensa vielfältige Angebote zu Bewegung, Entspannung und Ruhe (in Turnhalle, Forum, Spielothek, Bibliothek mit Ruhebereich) bereit.

Die individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler können wir durch verschiedene Elemente verwirklichen, z.B.:

- interessengeleitetes Lernen in **Ateliers** und **AGs**,
- **Akademietage** für besonders motivierte Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe,
- **Fitkurse** und **Fachsprechstunden**,
- **Lernstunden** zum selbstständigen Erledigen von Lernaufgaben,
- systematische Anleitung zum **selbstregulierten Lernen**.

Elemente der individuellen Förderung werden vom ersten Schultag bis zum Abitur kontinuierlich weiterentwickelt.

ERPROBUNGSSTUFE

Zeit für:

die Gestaltung des Übergangs von der Grundschule zum Gymnasium (ein Begrüßungsnachmittag vor den Sommerferien, projektorientierte Einführungstage); fachliche und pädagogische Betreuung des Übergangs; die Entwicklung einer freundlichen, respektvollen Klassengemeinschaft (zwei Lehrkräfte im Klassenlehrerteam, Paten aus den höheren Klassen); die Unterstützung der Schülerinnen und Schüler bei der bewussten Steuerung ihrer Lernprozesse; Förderung der vielseitigen Talente der Kinder (Enrichment); vielfältige Angebote zur Belebung und Stabilisierung der Lernmotivation.



Ein Stundenplanbeispiel aus Klasse 5

Der Schulalltag ist wesentlich in Doppelstunden geplant, um die Konzentration der Schülerinnen und Schüler zu unterstützen und neue Lernmethoden zu erleichtern. Darüber hinaus erlaubt uns die Ganztags-Orientierung, neue Elemente in den Stundenplan zu integrieren: Zusätzliche Ganztagsstunden unterstützen den Lernweg der einzelnen Fächer oder bieten fachübergreifende Lernimpulse.

Zeit	MO	DI	MI	DO	FR
7.50-8.35	Englisch	Sport	Musik	Englisch	Deutsch
8.35-9.20	Englisch	Sport	Musik	Englisch	Deutsch
9.20-9.40	Pause	Pause	Pause	Pause	Pause
9.40-10.25	Kunst	Mathe	Deutsch	Sport	Biologie
10.25-11.10	Kunst	Mathe	Deutsch	Sport	Biologie
11.10-11.30	Pause	Pause	Pause	Pause	Pause
11.30-12.15	Politik	Lernstunde	Lernen lernen	Politik	Religion/PP
12.20-13.05	Mittags-	D-Plus	Mittags-	Mittags-	Religion/PP
13.05-13.20	pause	Mittag (bis 13.30)	pause	pause	Mittag (bis 13.20)
13.20-14.05	Mathe	AG	Erdkunde	Ateliers	ausgewählte AGs / Volleyball
14.10-14.55	Mathe	AG (bis 15.00)	Erdkunde	Ateliers	
15.00-15.45	Lernstunde		Lernstunde	Lernstunde	

INDIVIDUELLE FÖRDERUNG

Die **Atelierstunden** in Jg. 5 und 7 sowie zahlreiche **AGs** unterstützen die Kinder bei der Entwicklung ihrer Talente. Hier erproben sie sich in verschiedenen Bereichen, z.B. im Bereich Mathe/ Naturwissenschaften (Roboter aus Lego, Biologie, Experimentieren) oder Musik (Chor, Streicher, Bläser, Rockband), Sport (Volleyball, Mädchenfußball, Sporthelferinnen und Sporthelfer).

Für die Entwicklung der Sozialkompetenz sowie der Methoden- und Medienkompetenz nehmen wir uns besonders Zeit in der Stunde **Lernen lernen** (Klasse 5), in der ein Lehrgang des **Selbstregulierten Lernens** integriert ist.

In der **Lernstunde** hat das Kind die Möglichkeit, unter Aufsicht einer Lehrkraft der Klasse in einer ruhigen Atmosphäre Aufgaben zu erledigen, sicherndes oder weiterführendes Übungsmaterial zu bearbeiten.



Eine erste gemeinsame Reflexion des Lernweges findet am MPG - neben zahlreichen anderen Beratungsgelegenheiten - beim **Schüler-Eltern-Sprechtag** in Jg. 5.1 statt.

In fachspezifischen **PLUS-Stunden**, z. B. in Klasse 5 in Deutsch (5.1) und in Englisch (5.2) haben wir Zeit für die Stärkung der Kernkompetenzen. Diese PLUS-Stunden werden von dem Fachlehrer, der Fachlehrerin erteilt. Darüber hinaus geben in den Klassen 6, 7 und 8 die **FIT-Kurse** zusätzliche Unterstützung in den Kernfächern. Diese Fit-Kurse werden von Fachlehrerinnen und -lehrern der Jahrgangsstufe betreut.

DIFFERENZIERTERTE MITTELSTUFE

In der differenzierten Mittelstufe ab Klasse 8 bieten wir vier verschiedene **Neigungsschwerpunkte** an:

- **eine neu einsetzende Fremdsprache:** Spanisch
- **Informatik:** „Der Computer als Werkzeug zur automatisierten Informationsverarbeitung“
- **Naturwissenschaften:** Schwerpunktthema „Mensch und Umwelt“ in fächerverbindenden Kursen
- **Musik:** Musik und Musiker im Wandel der Geschichte

Die Unterrichtsgestaltung in den verschiedenen Differenzierungsangeboten verwirklicht einen handlungs-, problem- und produktorientierten Ansatz. Großer Wert wird auf das selbstständige Arbeiten in kleinen Gruppen gelegt, beim praktischen Musizieren, beim Experimentieren oder bei eigenständiger Informationsbeschaffung. Dabei wird auch der Umgang mit fachspezifischen Techniken und Medien geübt, sei es im Keyboardstudio, im Labor oder am Computer.

Die Ergebnisse der Unterrichtsreihen können z.B. in einer multimedialen Präsentation (Text, Musik, Bilder, Filmmaterial) zusammengefasst oder im Internet veröffentlicht werden.

Für die Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe werden **Möglichkeiten des selbst organisierten Lernens** immer wichtiger. Das Selbstlernzentrum der Schule ermöglicht ihnen eigenständige Lern- und Forschungsschritte.



Bücher, Zeitschriften, Übungsmaterial, Computer mit entsprechenden Programmen und Recherchemöglichkeiten helfen, Fragestellungen weiterzuentwickeln und Lösungen zu finden.

Das Selbstlernzentrum bietet Platz für Treffen von Schülergruppen, die Referate erstellen wollen, eine Klassenarbeit vorbereiten möchten usw.

Die in der Erprobungsstufe in den Stunden „Lernen lernen“ begonnene bewusste Gestaltung des eigenen Lernweges wird in der Mittelstufe mit der **TEAM-Stunde** (Training, Eigenverantwortung, Aktion, Motivation) in den Jahrgangsstufen 7, 8 (2. Halbjahr) bzw. 9 (1. Halbjahr) fortgeführt. Mehr als das Methodenlernen steht die Entwicklung der Selbstkompetenz im Mittelpunkt. Respektvoller und solidarischer Umgang miteinander, Motivation und Anstrengungsbereitschaft - diese Begriffe sollen auch für die Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe gültig bleiben.

Die TEAM-Stunde bietet dafür einen guten Rahmen wie auch die Klassengemeinschaftstage in Jahrgangsstufe 7, zu denen wir in ein nahe gelegenes Bildungshaus fahren.

In der Phase der Pubertät mit ihren vielen Veränderungen geben wir den Schülerinnen und Schülern ein Handlungsrepertoire für Belastungssituationen an die Hand.

In der 8. und 9. Jahrgangsstufe widmet sich die TEAM-Stunde außerdem dem Thema Berufswahl-orientierung. Die Jugendlichen sollen sich ihrer eigenen Zielsetzungen bewusst werden und ihr Potenzial an Leistungsfähigkeit optimal ausschöpfen. Darüber hinaus stehen Orientierungsfragen im Mittelpunkt: Warum das Abitur machen? Wie dann weiter? Ein dreiwöchiges Betriebspraktikum findet in Jg. 10 (EF) statt.



Pädagogische Arbeit und Beratung

Die vertrauensvolle gemeinsame Beratung von Schülerinnen, Schülern und Eltern mit den Lehrkräften, nicht nur beim Elternsprechtag, ist eine wichtige Unterstützung in dieser Lebensphase. Bei Lern- und Arbeitsproblemen hilft besonders der Schüler-Sprechtag; bei schwierigen Situationen in einer Schülergruppe und auch bei individuellen Problemen stehen unsere Beratungslehrkräfte als Ansprechpartner zur Verfügung. Unser Schulsozialarbeiter arbeitet eng mit den Beratungslehrkräften zusammen und hat einen engen Draht zu den Schülerinnen und Schülern.

OBERSTUFE

Die dreijährige Oberstufe gliedert sich in eine Einführungsphase (Jg. 10 = EF) und eine zwei Schuljahre umfassende Qualifikationsphase (Jg. 11 = Q1 / Jg. 12 = Q2), in der man in Grund- und Leistungskursen Punkte für die Zulassung zur abschließenden Abiturprüfung sammelt. Der Unterricht ist landeseinheitlich durch die „Ausbildungs- und Prüfungsordnung Gymnasiale Oberstufe“ geregelt. Das Max-Planck-Gymnasium bietet **Leistungskurse*** und Grundkurse in folgenden Fächern an:

Deutsch*	Geschichte*	Mathematik*	Religion
Englisch*	Erziehungswiss.*	Physik*	Sport
Französisch*	Erdkunde	Chemie*	
Spanisch	Philosophie	Biologie*	
Kunst	Sozialwissenschaft	Informatik	
Musik			
Literatur (nur Q1)			
Latein (nur EF bis zum Latinum)			
Japanisch und andere Fremdsprachen als Zentralkurs			
Vertiefungskurse in Deutsch, Englisch und Mathematik			
Projektkurse (Q1)			

Schülerinnen und Schüler, die mit Qualifikationsvermerk von Realschulen, Sekundarschulen oder anderen Schulformen zu uns kommen, erreichen das Abitur nach 13 Schuljahren.

Vertiefungskurse in Deutsch, Englisch und Mathematik sollen helfen, Leistungsdefizite auszugleichen und Basiskompetenzen aus der Sek. I zu stärken.

Mit den halbjahresübergreifenden Projektkursen (Q1) in Kunst, Musik und Informatik bieten wir leistungstärkeren Schülerinnen und Schülern eine besondere Möglichkeit der Schwerpunktsetzung.

COMPUTER UND ELEKTRONISCHE MEDIEN

Der Umgang mit Computern und Internet gehört zu den Schlüsselqualifikationen und hat seinen Ort im Unterrichtsalltag. Um zu gewährleisten, dass alle Schülerinnen und Schüler Basiskompetenzen im Umgang mit neuen Medien erhalten, unterrichten wir diesen Bereich als festen Bestandteil eines eigenständigen Mediencurriculums in verschiedenen Fächern.

Darüber hinaus werden am MPG Schüler*innen zu „Mediencouts“ ausgebildet, die ihre Mitschülerinnen und Mitschüler dabei unterstützen, den verantwortungsvollen und sicheren Umgang mit Medien zu erlernen.

Im Unterricht aller Fächer wird auch die medienkritische Sicht in den einzelnen Jahrgangsstufen unterrichtlich thematisiert. Ergänzend dazu haben wir einen Mediennutzungsvertrag entwickelt. In Zusammenarbeit mit externen Kooperationspartnern finden zusätzlich sowohl Schülerprojekte als auch thematische Elternabende zum Thema „Chancen und Risiken des Internets“ statt.

Dem MPG stehen außerdem Tabletcomputer zur Verfügung. Die darin enthaltenen Geräte können von Lehrkräften ausgeliehen und für Unterrichtsvorhaben an Klassen ausgegeben werden.



FREMDSPRACHENANGEBOT

Dem vielfältigen Sprachenbedarf in Europa wird durch das Angebot von Englisch, Französisch, Latein und Spanisch Rechnung getragen. In Kooperation mit anderen Gymnasien Bielefelds können auch Kurse in Japanisch, Chinesisch, Russisch, Türkisch, Hebräisch und Latein belegt werden (Zentralkurse).

Sprachenfolge am MPG

ab Klasse 5

Englisch

ab Klasse 6

Französisch

oder

Latein

ab Klasse 8

Spanisch (Wahlpflichtfach)

ab Einführungsphase

Spanisch (Wahlpflichtfach ab 8 bzw. neu einsetzend)

Die dritte Fremdsprache ist nicht obligatorisch.

Wir fördern Schülerinnen und Schüler besonders in den modernen Fremdsprachen:

- Durch bilinguale Module im Geschichtsunterricht der 9. Klassen werden spannende Erfahrungen mit Englisch als Arbeitssprache gemacht. So erweitern wir gleichzeitig die fachlichen Kompetenzen im Fach Geschichte und weiten die Kompetenzen in der englischen Sprache aus.
- Besonders interessierten Schülerinnen und Schülern bieten wir die Möglichkeit, ihre fremdsprachliche Begabung in internationalen Prüfungen zu beweisen: In der DELF-AG wird auf das Diplôme d'Etudes en Langue Française vorbereitet, in der DELE-AG auf das Diploma de Español como Lengua Extranjera. Die Prüfungen der Cambridge-Sprachzertifikate (z.B. CAE) werden ebenfalls in AG-Form vorbereitet.

INTERNATIONALE BEGEGNUNGEN / STUDIENAUFENTHALTE IM AUSLAND

Sprachenkenntnisse und Auslandserfahrungen sind nicht nur ein wichtiges Qualitätsmerkmal; sie sind vor allem ein besonderer Impuls für die Persönlichkeitsentwicklung unserer Schülerinnen und Schüler. Das Max-Planck-Gymnasium bietet folgende Möglichkeiten:

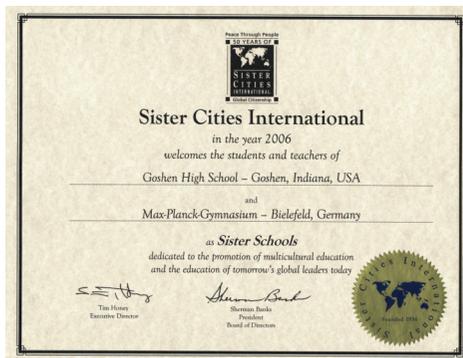
ab Klasse 8: Austausch mit dem franz. Collège Fulrad (Sarreguemines/Lothringen),
ab Klasse 9: Austausch mit dem Collège Marie Curie (Tourcoing/Lille), individueller Austausch mit einer französischen Partnerin einem Partner im Rahmen des Brigitte-Sauzay- oder Voltaire-Programms (6-12 Wochen; s. Link: Homepage)

EF: Austausch mit dem INS Voltreganès in Las Masias de Voltregá (Katalonien/ Spanien) für Teilnehmer des fortgeführten Spanisch-Kurses, Austausch mit Québec (Kanada)

ab Jg. EF: Alle zwei Jahre sind MPG-Familien für vier Wochen Gastgeber für Jugendliche aus der Goshen High School (Indiana, USA). Häufig verbringen unsere Jugendlichen zwei bis drei Monate an unserer „Sister School“ in Indiana.

in der SII: Verschiedene Leistungskurse führen Studienfahrten durch, die z.B. nach London, Paris oder Wien führen.

Wir ermutigen zu mehrmonatigen individuellen Studienaufenthalten in verschiedenen Ländern der Welt. Regelmäßig sind auch ausländische Schülerinnen und Schüler Gäste am MPG, die als „native speakers“ das Erlernen der Fremdsprachen bereichern.



STUDIEN- UND BERUFSWAHLVORBEREITUNG

Das Max-Planck-Gymnasium begleitet den Prozess der Studien- und Berufswahl (StuBo) mit verschiedenen Maßnahmen und individuellen Unterstützungsangeboten, die die Sekundarstufen I und II umfassen. Dabei erweitern wir unsere Angebote zur Berufswahlvorbereitung deutlich über die Module hinaus, die jede Schule im Rahmen des neuen Übergangssystems Schule-Beruf umsetzen muss.

Jahrgang 8:

Berufsfelderkundungen, Besuch der Berufsinformationsbörse, Potenzialanalyse, Einführung des Berufswahlkompasses, Bewerbungstraining

Jahrgang 9:

diverse Betriebserkundungen, ggf. Erkundung des Berufsinformationszentrums

Jahrgänge 7-9:

Teilnahme am Girls'/ Boys' Day und an Workshops unserer Kooperationspartner

Jahrgang EF:

dreiwöchiges Betriebspraktikum, Ausbildungsbotschafter der IHK, Einführung von Selbsterkundungstools zur Studienwahl, Bewerbungstraining (Kooperation mit Dr. Oetker KG)

Jahrgang Q1:

Informationen über Anschlussmöglichkeiten nach dem Abitur, Besuch der Universität und Fachhochschule in Bielefeld, Einführung in die Universitätsbibliothek, Möglichkeit zur Durchführung von Praktika, zur Teilnahme an Hochschulinformationstagen und Berufsmessen sowie zur Erkundung von Unternehmen und Behörden

Jahrgang Q2:

Informationen zur Hochschulbewerbung

Das StuBo-Team, bestehend aus vier Lehrkräften des MPG, ist permanenter Ansprechpartner für alle Schülerinnen und Schüler. Darüber hinaus bieten neben den Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern bzw. Jahrgangsstufenleitungen auch die Fachberater der Bundesagentur für Arbeit regelmäßig Beratungen in der Schule an.

Für das beispielhafte Engagement der Studien- und Berufswahlvorbereitung wurde das MPG 2001 erstmals mit dem Gütesiegel „Berufswahl- und ausbildungsfreundliche Schule“ ausgezeichnet. Seitdem ist das Gütesiegel regelmäßig bestätigt worden.



PARTNER DES MAX-PLANCK-GYMNASIUMS

Unsere Partner bieten erweiterte Lerngelegenheiten und bereichern so das Lernen am MPG auf vielfältige Weise.

Musik- und Kunstschule der Stadt Bielefeld - Seit 2006 ermöglicht es diese Kooperation, dass vielfältiger Instrumentalunterricht in unseren Räumen eng verzahnt mit dem Stundenplan des MPG erteilt werden kann.

Universität Bielefeld - Seit vielen Jahren gibt es eine intensive Zusammenarbeit mit verschiedenen Fakultäten, u.a. bei „Studieren ab 15“, Herbsthochschule, teutolabs Biologie, Biotechnologie, Chemie und Robotik, Projekten der Begabungsförderung („Kolumbus Kids“, „School meets Science“, Workshops im Rahmen des Netzwerks Begabungsförderung OWL) sowie der Begleitung von Facharbeiten und der Nutzung der Universitätsbibliothek.

zdi Zentrum experiMINT Bielefeld - 2009 war das MPG Gründungsmitglied dieses Vereins zur Förderung mathematisch-naturwissenschaftlicher und technischer Begabungen, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, Mädchen und Jungen für diese Fächer zu gewinnen, unterstützt vom Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie.

Telekom Post-Sportverein Bielefeld e.V. - Der Erfolg des MPG als Volleyballhochburg ist neben den engagierten Sportlehrkräften auch unserer langjährigen Zusammenarbeit mit dem Sportverein Telekom Post SV zu verdanken, dessen Übungsleiterinnen und -leiter unsere Volleyballgruppen trainieren.

Bühnen und Orchester der Stadt Bielefeld - Seit 2008 gibt es einen Schulpartnerschaftsvertrag mit dem Theater Bielefeld, der nicht nur günstige Theater- und Konzertbesuche, sondern auch viele Einblicke hinter die Kulissen ermöglicht. Schülerinnen und Schüler des MPG tragen als „Theaterscouts“ dazu bei, dass ein nachhaltiger Zugang zur Theaterkunst eröffnet wird.

Dr. August Oetker Nahrungsmittel KG - Einen besonderen Stellenwert im Rahmen der Studienwahl und Berufsorientierung hat seit 2003 unsere Kooperation mit der Dr. August Oetker Nahrungsmittel KG.

OWL-Maschinenbau - Seit 2000 arbeitet das MPG mit dem Innovationsnetzwerk OWL-Maschinenbau e.V. zusammen. Unternehmen der Maschinenbau- und Produktionstechnologien öffnen ihre Türen alljährlich zu den **BINGO**-Tagen, um für Berufe im Bereich der Naturwissenschaften und Technik zu werben.

AWO - Die AWO unterstützt das MPG bei seinem Ganztagsangebot und hilft bei der Gestaltung der Mittagspause.

DAS ANGEBOT AN ARBEITSGEMEINSCHAFTEN

Die Schwerpunkte unserer Arbeitsgemeinschaften liegen in den Bereichen Musik, Sport und MINT, doch unser Angebot ist auch darüber hinaus vielfältig.

In der Musik laden unsere Instrumental- und Vokalensembles zum Mitmachen ein: Chöre in Unter-, Mittel- und Oberstufe, Bläserensemble, Rockband. Unsere Streicherensemble sowie unser Gitarrenensemble bieten wir in Zusammenarbeit mit der Musik- und Kunstschule an.

Im Sport ist das MPG eine Hochburg für den Volleyball. In Zusammenarbeit mit dem Telekom Post-SV Bielefeld bieten wir Trainingsgruppen für alle Altersstufen. Außerdem bieten wir für Mädchen eine Fußball-AG an.

Für naturwissenschaftlich Interessierte bieten wir eine AG, die u.a. die Teilnahme an verschiedenen Wettbewerben wie „Jugend forscht“, „Chemie entdecken“ oder „BioLogisch“ begleitet. Die AG „It's challenge time“ (Umwelt-AG) stößt konkrete Projekte zur Nachhaltigkeit in der Schule an.

Unser weiteres AG-Angebot ist breit gefächert, sodass unterschiedliche Interessen und Talente angesprochen werden: Ausbildung zum Sporthelfer/ zur Sporthelferin, Schulsanitäterinnen/ Schulsanitäter-AG, Entspannungs-AG, Bridge-AG, Schülerzeitungs-AG sowie Sprachzertifikatskurse in Englisch, Spanisch und Französisch.

